

• Pflege und Reinigung

Jeder Teppich, der während Jahren Freude machen soll, braucht seine Pflege. Vor allem gute Orientteppiche bedürfen einer besonders liebevollen und sachgemässen Behandlung, verkörpern sie doch gleichzeitig materielle und künstlerische Werte. Es gibt zwei Extreme, die beide gleichermaßen falsch sind: zu wenig Pflege und übertriebene Sorgfalt. Beides kann einen Teppich töten. Die Teppichpflege zuhause muss massvoll aber konsequent sein; selbstverständlich müssen Sie sie auf die Beanspruchung ausrichten. Zum Entfernen von Bröseln und Fusseln ist eine weiche Teppichbürste am besten geeignet. Den Staubsauger sollten Sie pro Woche höchstens zweimal einsetzen. Verwenden Sie beim Saugen keine Bürsten, sondern nur glatte Düsen, und fahren Sie immer in Flor-Richtung über den Teppich. Für handgeknüpfte Teppiche ist es ausserdem besser, wenn Sie sie nicht schütteln oder klopfen. Beseitigen Sie Flecken immer möglichst schnell - geeignete Massnahmen für die häufigsten Fleckenarten finden Sie im letzten Heft. Von Zeit zu Zeit - es lässt sich nicht vermeiden - wird natürlich jeweils eine intensivere Reinigung, eine Teppichwäsche oder chemische Trockenbehandlung nötig.

Wann dies angebracht ist, sehen Sie an den hellen Partien und an den Fransen. Wir raten Ihnen jedoch davon ab, solche Reinigungen selber, ohne den Rat des Fachmannes auszuführen - Material und Farbstoffe bedingen je nach Teppich spezifische Reinigungsmittel. Greifen Sie nicht einfach zum Teppichshampoo, denn dieses entzieht der Wolle das schmutzabweisende Fett. Resultat: der Teppich muss immer öfter gereinigt werden. Selbstverständlich stehen wir Ihnen für Auskünfte und Reinigungsprobleme jederzeit zur Verfügung.

Viele Gebrauchsschäden können leicht verhindert werden: poröse Pflanzentöpfe oder Luftbefeuchter gehören auf eine wasserfeste Unterlage mit Abstand zum Boden (z.B. auf zwei kleine Holzleisten), Stühle auf Gleitnägel und schwere Möbelstücke auf Untersätze. Unter Möbeln, die auf einem Sockel stehen, kann ein Teppich ersticken. Vorsicht beim Betreten mit Strassenschuhen: scharfkantige Sand- und Steinpartikel zerstören die Wollfasern, und selbst saubere Gummisohlen reissen am Flor und beschädigen ihn. Lassen Sie sich von uns auch über die geeignete Teppichunterlage informieren: Diese wirkt nämlich nicht nur als Gleitschutz, sondern absorbiert auch die Abrollbewegungen des Fusses und schont so den Teppich.